

1. INFORMATIONEN FÜR TEILNEHMENDE

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Studie Professionelle Einschätzungen in psychotherapeutischen Fallsituationen. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch.

Studienzweck

In dieser Studie wird untersucht, wie psychotherapeutische Fachkräfte eine Fallbeschreibung aus dem psychotherapeutischen Kontext professionell einschätzen. Dabei interessiert insbesondere, wie die dargestellte Situation bewertet wird und welche fachlichen Einschätzungen und Entscheidungen sich daraus ergeben.

Verantwortliche für diese Seite

Die Studie Professionelle Einschätzungen in psychotherapeutischen Fallsituationen wird durchgeführt durch die Universität Bielefeld von der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaften, Abteilung für Psychologie, Arbeitseinheit AE20, von Ale Oelmüllers, unter der Betreuung von Dr. Anne Jung.

Studienablauf

Die Studie besteht aus einer Fallvignette sowie einem Fragebogen und umfasst eine einmalige Befragung. Die Bearbeitung nimmt erfahrungsgemäß etwa 20 bis 25 Minuten in Anspruch. Die Studie findet vollständig online statt.

Ihre Aufgabe ist es, eine kurze Fallvignette aus einem psychotherapeutischen Kontext zu lesen und anschließend Fragen zur professionellen Einschätzung der beschriebenen Situation zu beantworten.

Zudem erheben wir demographische Informationen (Alter in Kategorien, Geschlecht) sowie berufliche Angaben (Land der beruflichen Tätigkeit, Bundesland der beruflichen Tätigkeit, Größe des Tätigkeitsortes, Setting der psychotherapeutischen Tätigkeit, Altersgruppe der behandelten Personen, beruflicher Ausbildungsstand, Dauer der psychotherapeutischen Tätigkeit, Erfahrungen in der Arbeit mit Familien, Vätern sowie kinderschutzbezogenen Fragestellungen). Durch die Größe der Stichprobe sowie die gewählten Abfragekategorien/Antwortmöglichkeiten lassen sich die Daten zu keinem Zeitpunkt einer konkreten Person zuordnen.

Nutzen und Risiken

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie psychotherapeutische Fachkräfte Fallsituationen professionell einschätzen und welche Faktoren ihre fachlichen Bewertungen und Entscheidungen beeinflussen. Die Ergebnisse können dazu beitragen, den wissenschaftlichen Kenntnisstand zu erweitern und ein besseres Verständnis professioneller Entscheidungsprozesse im psychotherapeutischen Kontext zu fördern.

Eine Vergütung/Aufwandsentschädigung für Ihre Teilnahme an dem wissenschaftlichen Forschungsvorhaben ist nicht vorgesehen.

Durch die Teilnahme sind keine negativen Folgen oder besondere Belastungen zu erwarten. Die Untersuchung birgt keinerlei Risiken für Sie.

Freiwilligkeit

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Datenschutz und Datennutzung

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen Daten werden vertraulich behandelt. Bis zum Ende dieser Sitzung haben Sie die Möglichkeit, der Speicherung Ihrer Daten durch Abbruch der Studie zu widersprechen. Sie können dies einfach durch Schließen des Browserfensters tun. Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Danach ist keine gezielte Datenlöschung mehr möglich, da wir Ihre Daten in anonymisierter Form speichern.

Die Studienergebnisse werden in zusammengefasster Form z.B. in wissenschaftlichen Zeitschriften, Vorträgen oder Lehrveranstaltungen veröffentlicht.

Kontakt Daten

Bei Fragen zur Teilnahme, Freiwilligkeit und Datennutzung melden Sie sich gerne bei dem*der Projektverantwortlichen: Ale Oelmüllers (ale.oelmuellers@uni-bielefeld.de) und Dr. Anne Jung (anne.jung@uni-bielefeld.de).